



**Medizinische Gesellschaft
für Qigong Yangsheng e.V.**

Colmantstr. 9 | 53115 Bonn
Tel 0228 696004 | Fax 0228 696006
info@qigong-yangsheng.de | www.qigong-yangsheng.de

Büffel, Bär und Brunnenfrosch Tiere als Träger verschlüsselter Botschaften in Übungen zur Lebenspflege (yangsheng)

**Vortrag von
PD Dr. med. Gisela Hildenbrand**

Mittwoch, 8. Dezember 2021, 19.30 Uhr
Akademie für berufliche und musisch-
kulturelle Weiterbildung
Am Schlossgarten 3, 36132 Eiterfeld (Rhön)

In den Traditionen des Qìgōng und Yǎngshēng, in den chinesischen Übungen zur Pflege des Lebens, sind Tiere Vorbilder und Symbole – ihre Eigenschaften werden nachgeahmt und in stilisierter Form zum Ausdruck gebracht: die Anmut des Kranichs, die Kraft des Tigers.

Die Vorstellungen, Legenden und die vom Menschen den Tieren zugesprochenen Fähigkeiten, die in den Übungen wirksam werden, beruhen auf einem vielfältigen, auch ambivalenten und spannungsreichen Verhältnis von Mensch und Tier in der chinesischen Kultur.

Das Buch *Zhuangzi* aus dem 4. Jh. v. Chr. versammelt eine sehr große Vielfalt von Tieren, die als Dialogpartner, als Spiegel für menschliches Verhalten, als kundige und feinfühlende Wesen, als Vorbilder und Symbole, als Weise und Einfältige auftreten, und dabei den menschlichen Geist auf überaus erfrischende und poetische Weise nähren.



Weitere Informationen: Medizinische Gesellschaft für Qigong Yangsheng e.V., Bonn